

Von der Nord- an die Ostsee

560 Teams laufen die knapp 100 Kilometer zwischen den beiden Meeren.
Die zehn Starter des SV Hanse-Klinikum landen auf Rang 99.

Von Achim Last

Laufsport – Der Lauf zwischen den Meeren 2011 führte am Wochenende mit 560 teilnehmenden Mannschaften aus der gesamten Bundesrepublik quer durch Schleswig-Holstein – nämlich von der Nord- zur Ostsee. Diese einzigartige Veranstaltung erlebte bereits ihre sechste Auflage. Erneut war auch ein Team des Stralsunder Hanse-Klinikums mit von der Partie.

Der Start erfolgte am Hafen von Husum. Dann ging es durch das flache Nordfriesland über Wittbek nach Hollingstedt, von dort zum Wikinger Kulturdenkmal Waldemars Mauer nach Dannenwerk, anschlie-

ßend über die 3,5 Kilometer der Landebahn des Fliegerhorsts Jagel und zwischen Selker und Haddebyer Noor hindurch zur Schlei bei Fahrdorf. Weiter führte die Strecke vorbei an Loisenlund nach Fleckebj und zum Gut Hemmelmark, dann nach Schwansen, Klein Waabs und zum Ziel am Strand im Ostseebad Damp.

Insgesamt bestand sie aus zehn Teilabschnitten mit Distanzen von 8,1 Kilometern bis 11,4 Kilometer mit einer Gesamtlänge von knapp 97 Kilometern. An vielen Etappenorten feuerten die Zuschauer die Athleten an, feierten wahre Volksfeste.

Die von der Klinikumsleitung unterstützten Sundstädter präsentier-

●● Für eine Schrecksekunde sorgte Andreas Gentzen, dem an seiner Wechselstelle ein Laufschuh fehlte. Ersatzläufer Thomas Rosner half aus.“

Arnd Lander, Hanse-Klinikum-Team

ten sich in einheitlicher Laufkleidung und motivierten sich vor und während des Rennens gegenseitig.

Die Stralsunder starteten in der Reihenfolge Hans Grabe, Arnd Lander, Hendrik Scheuschner, Nils Gose, Andreas Gentzen, Anja Wiedner, Rainer Mattke, Katrin Gose, Jörn Kindler und Joachim Gemmel. Letzterer wurde als Schlussläufer von seinen Teammitgliedern

die letzten 200 Meter ins Ziel begleitet. „Für eine Schrecksekunde im Team sorgte Andreas Gentzen, der an seiner Wechselstelle einen fehlenden Laufschuh bemerkte. Ersatzläufer Thomas Rosner war glücklicherweise vor Ort und half sofort mit seinen Laufschuhen aus“, erzählte Arnd Lander im OZ-Gespräch.

Mit einer Gesamtzeit von sieben Stunden, 53 Minuten und 38 Sekunden belegten die Klinikumläufer den 99. Platz und rangierten damit im Vorderfeld.

Arnd Lander lief außerdem als Startläufer für das Gemeinschaftsteam der Damp Holding AG, das nach 6:09:50 Stunden ins Ziel kam und Achter wurde.

Quelle: Ostsee-Zeitung Ausgabe Stralsund vom 31.05.2011

Foto siehe nächste Seite



Zehn Stralsunder gingen am Wochenende beim Lauf „Zwischen den Meeren“ an den Start.

Foto: privat